

*Meinem Freunde Herrn Emil Albrecht
Besitzer vom Albrechtshof Weisensee, Parkstr. 13.
freundlichst gewidmet.*

Ob
Fingern sind blau.
Original-Walzerlied
von
Rudolf Förster.

Op. 118. *Componist der populären Lieder*
„WIE SÜSS“, „FRAUEN WALZER“ etc.

Pr. M. 1.—

Mit großem Erfolge gesungen von sämtlichen Liedersängern
Deutschlands.

*Bitte die Gönner des volksthümlichen Componisten FÖRSTER auf den
Vornamen RUDOLF zu achten*

Eigenthum des Verlegers für alle-Länder.

VERLAG VON

Franz Dietrich, Leipzig

Brühl N^o 13.

— | Alle Rechte vorbehalten. | —

Lith. Anst. v. E. & C. Paris, Berlin N. 58.

Ob Aeuglein sind blau.

Text von M. Bruckner.

Rudolf Förster, Op. 118.

Piano. *Walzertempo.*

Lieblich.

1. Schön ist der Au - gen Bläu - e, sie gleicht dem Him - mels -
 2. Ein Au - ge schwarz und dun - kel es blitzt in sei - ner
 3. Auch brau - ne Au - gen - paa - re für - wahr ganz rei - zend
 4. Nicht min - der sind die grau - en, so selt' - nen Au - gen

Fine *mf*

schein, — es spie - gelt sich die Treu - e in ihr so
 Pracht — so wie ein Stern - ge - fun - kel in mil - der
 sind, — wenn sol - che ich ge - wah - re, durch - zuckt's mich
 schön, — wenn sol - che auf uns schau - en da scheint uns

cresc.

hell und rein. Doch schwärme ich auch immer dar, für
Sommer nacht! Oft ist die Schwärze tief gar sehr so
wie der Wind. Ihr Zauberschein mich alle mal be-
aufzu gehn, das Licht der Sonne, Hoch und Hehr als

cresc.

langsamer *rit.* **Mit lieblichem Vortrag.** *p*

je des an d're Augen paar!
un er gründ lich wie das Meer!
rührt wie ei nes Blit zes Strahl! 1.4. Ob nun die Aeug lein blau
wenn von Gott ge sandt es wär!

rit. *p*

steigernd *cresc.*

ob schwarz, ob braun, ob grau, ich fühl für al le Sym pa -

cresc.

rit. 1 *rit.* 2

thie ich lie be al le sie! Ob al le sie!

rit. *rit.*